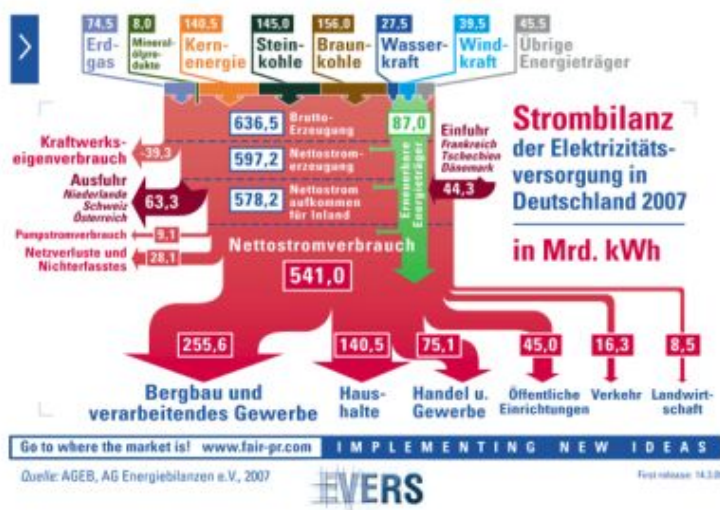


Arno`s EnergieGedanken (9)

Über den Energieverbrauch Deutschland 2007, Teil I

Heute lesen Sie die 9. Ausgabe von "Arno`s EnergieGedanken" von Arno A. Evers, dem Gründer und bis 2006 langjährigen Veranstalter des Gemeinschaftsstands "Hydrogen + Fuel Cells" auf den jährlichen Hannover-Messen. Bis 2010 sind Evers und sein Team im Auftrag der Deutschen Messe-AG als Sprecher, Aussteller oder Teilnehmer auf Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Kongressen als Botschafter des Gemeinschaftsstands weltweit tätig. All diese Aktivitäten sind im Internet dokumentiert und werden zeitnah aktualisiert. "Arno`s EnergieGedanken" werden im Wechsel mit der Kolumne von Prof. Winter veröffentlicht.



Die Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen e.V. veröffentlicht auf ihrer Webseite (siehe unten) regelmäßig Zahlen, Daten und Fakten zur Energiebilanz in unserem Land. Die aktuellsten Meldungen sind von Ende 2007 beziehungsweise Februar 2008. Heute meine Gedanken zum veröffentlichten Energieverbrauch in Deutschland im Jahr 2007:

Strombilanz der Elektrizitätsversorgung in Deutschland

2007. (Foto/Abb.: Arno A. Evers FAIR-PR) Zu dem Thema "Elektrizitätswirtschaft" heißt es laut Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen unter anderem: "...Die Bruttostromerzeugung der Kraftwerke in Deutschland lag im Jahr 2007 mit rund 636,5 Milliarden Kilowattstunden (kWh) auf dem Vorjahresniveau. Die Beiträge der Kernenergie und des Mineralöls sanken stark, während die Stromerzeugung aus Stein- und Braunkohle und besonders diejenige aus erneuerbarer Energie stark zunahm..." [...] "...Die Anteile der Kernkraft an der Bruttostromerzeugung Deutschlands sank 2007 auf 22,1 Prozent und fiel mit 140,5 Milliarden kWh hinter die Anteile der Kohlen zurück." [...] "Die installierte Leistung der Windkraftwerke stieg im Jahr 2007 um etwa 1670 Megawatt (MW) auf rund 22 290 MW. Insgesamt waren bis zum Jahresende schätzungsweise 19 570 Windenergieanlagen in Betrieb. Die Stromerzeugung aus Windenergie stieg deutlich um knapp 29 Prozent auf 39,5 Milliarden kWh..." [...] "...Einen ebenfalls sehr hohen Zuwachs wies mit rund einem Viertel die Verstromung von biogenen Energieträgern auf. Einschließlich der anteiligen Erzeugung in Müllkraftwerken (aus biogenen Abfällen) wurden im Jahr 2007 in Deutschland 24

Milliarden kWh Strom aus Biomasse erzeugt..." [...]

Soweit die Zitate von der Arbeitsgemeinschaft; die vollständigen Texte und Grafiken finden Sie unter genannten Webadresse.

Dass Strom nichts anderes ist als eine Handelsware, geht aus den Angaben über den Stromimport- und Export hervor: Die wichtigsten Einfuhrländer waren Frankreich, Tschechien und Dänemark, die wichtigsten Ausfuhrländer die Niederlande, die Schweiz und Österreich. Der Ausfuhrüberschuss blieb mit 19 Milliarden kWh auf dem hohen Niveau des Vorjahres. Diese Zahl sollte man mit 16,3 Milliarden kWh vergleichen, dem Stromverbrauch allein für Verkehr.

Interessant sind auch die veröffentlichten Werte für Kraftwerkseigenverbrauch (39,3 Milliarden kWh), Pumpstromverbrauch (9,1 Milliarden kWh) sowie Netzverluste und Nichterfasstes (!?! (28,1 Milliarden kWh) Diese drei Positionen addieren sich auf 76,5 Milliarden kWh, was mehr als der Hälfte des Netto-Stromverbrauchs in Haushalten (140,5 Milliarden kWh) beziehungsweise dem gesamte Netto-Stromverbrauch in Handel und Gewerbe (75,1 Milliarden kWh) entspricht.

Der größte Stromverbraucher in Deutschland, mit 255,6 Milliarden kWh und fast der Hälfte des gesamten Nettostromverbrauchs, war im Jahr 2007: "Bergbau und verarbeitendes Gewerbe". Da stellt sich die Frage: Wo soll beziehungsweise kann man da anfangen, zu sparen oder effektiver zu werden? Mit der einen oder anderen Energiesparlampe ist es da wohl nicht getan. Noch ist Zeit, mit der Implementierung einer echt dezentralen, direkt solar und wärmegeführten Bio-Wasserstoff Struktur zu beginnen. Diese kann ganz ohne Elektrolyse auskommen und dadurch weit bessere Effektivitäten erreichen, als mit den heute angewandten Dampf-Kreisläufen, Turbinen und Verbrennungsmotoren (Carnot-Prozess) erreicht werden.

Wenn wir nicht heute damit beginnen, fehlt uns die irgendwann die Zeit dazu, und dann wird es wird wirklich teuer...

Gern stehe ich zu einem Dialog über diese und weitere EnergieGedanken zur Verfügung. Sie erreichen mich unter: arno@fair-pr.com.

Artikel vom 18.03.2008, 07:56

Links zur News:

<http://www.ag-energiebilanzen.de>

<http://www.fair-pr.com/background/strombilanz.php>

<http://www.fair-pr.com/background/facts.php>

Bild:

Strombilanz der Elektrizitätsversorgung in Deutschland 2007.
(Foto/Abb.: Arno A. Evers FAIR-PR)